

Verschiedenes

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe**

Band (Jahr): **13 (1897)**

Heft 51

PDF erstellt am: **05.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Patent- und technischen Bureaus von Richard Lüders in Görlitz dadurch begünstigt, daß in jener Gegend die Luft sehr trocken ist und Regenfälle zu den Seltenheiten gehören. Wird dieses Projekt ausgeführt, so wird es hinsichtlich der Entfernung die bei Weitem größte Kraftübertragungsanlage der Welt bilden.

Leichte Akkumulatoren zu schaffen ist eine der wichtigsten Fragen, denen die elektrische Industrie gegenübersteht. Bekanntlich ist es bisher nur gelungen, wirklich praktisch brauchbare Sammlerplatten aus Blei herzustellen, und so kommt es, daß die bisherigen Akkumulatoren nur eine verhältnismäßig beschränkte Anwendung finden konnten. Jetzt kommt aus London die Nachricht, daß es der Werner Akkumulatoren-Company gelungen ist, einen Akkumulator zu bauen, der statt des Bleis sich des Cadmiums bedient und ein ganz wesentlich leichteres Gewicht haben soll. Die neuen Sammler sind, wie das Patentbureau von G. u. W. Patatz in Berlin berichtet, bereits wissenschaftlich untersucht worden. Die Prüfung hat folgende Zahlen ergeben. Ein Element wog 3,718 kg und lieferte 2,4—1,9 Volt und 33 Ampère-St. Die negativen Platten bestehen aus dünnem Eisenblech, das mit einer Bleischicht bedeckt ist. Der Elektrolyt ist eine Mischung von Lösungen der Sulfate des Cadmiums, Zinks und Magnesiums. Wenn sich die Nachrichten von der Leistungsfähigkeit dieses Akkumulators bestätigen, so würde die Erfindung eine schnelle und gründliche Umwälzung namentlich auf dem elektrischen Transportwesen herbeiführen.

Verchiedenes.

Die gewerbehygienische Sammlung im eidgenössischen Polytechnikum in Zürich umfaßt eine große Zahl von

Apparaten und Modellen von Vorrichtungen, welche zum Schutze von Leben und Gesundheit der Arbeiter bestimmt sind, sowie Pläne von Arbeiterwohnungen und für hygienische Einrichtungen (Bäder, Wascheinrichtungen, Aborteinrichtungen etc.) in Fabriken. Sie ist für jedermann zugänglich, unentgeltlich Montag bis Freitag vormittags 9—11 Uhr, nachmittags 2—4 Uhr, Samstag vormittags 9—11 Uhr. Am Samstag nachmittag, sowie an Sonn- und Festtagen ist sie geschlossen. Anmeldung beim Hauswart.

Acetylen-Gas-Apparat und -Installationen. Wie wir erfahren, ist die schon seit 2 Jahren bestehende bestens bekannte Acetylen-Gas-Apparate-Fabrik von R. Trost u. Cie. in Rünten (Aargau) gegenwärtig mit dem Baue eines Apparates für eine Acetylen-Beleuchtungsanlage für 100 Flammen nach Tarnow (Galizien) beschäftigt, nachdem sie bereits andere kleinere Apparate à 10, 20 und 50 Flammen dorthin geliefert hatte. Es ist ein erfreuliches Zeichen, daß diese junge sich in der Schweiz ausdehnende Industrie auch im Auslande Unterstützung findet. Die genannte Firma hat schon über 50 Acetylen-Gas-Beleuchtungsanlagen in der Schweiz und im Auslande erstellt, denen allen die besten Zeugnisse hinsichtlich tadellos sicherer Funktion erteilt werden. Tross'ige Anlagen bestehen z. B. auch in Adln, Leipzig, Dresden und andern deutschen Städten; in der Schweiz in Affoltern am Albis, Meilen, Obfelden, Bernegg, Utter, Luzern, Binningen, Muri, Guttwyl, Teufen, Pfäfers, Nightersweil, Benzburg, Walzenhausen, Zürich, Chur, Weisklingen, Münsingen, Winterthur, Bernavaz, Wyla, Genf, Beltheim, Wolfhusen, Olten, Gorgen, Rühnacht, Kreuzlingen etc., davon an einigen Orten solche in mehrfacher Anzahl, was wohl die beste Empfehlung ist.

J. J. Aepli

Giesserei und Maschinenfabrik

Rapperswil

==== Gegründet 1834 ====

liefert

Handels- und Maschinenguss

in bester, sauberster Ausführung und zu billigsten Preisen. Nach eingesandten Modellen oder Zeichnung. Spezialguss für

feuerbeständigen u. säurebeständigen Guss. Hartguss. Massenartikel

Transmissionen aller Systeme in **Rohguss** oder **fertig bearbeitet** in jedem Umfang. **Reibungskupplungen. Turbinen für alle Verhältnisse. Spezialität Hochdruckturbinen** eigenen bewährten Systems. Voranschläge zu ganzen Einrichtungen und Planaufnahmen prompt. Eigene **Modellschreinerei** mit mechanischem Betrieb.